Seniorenbeirat

Protokoll Nr. SNB/06/2021

**über die öffentliche Sitzung Seniorenbeirat am 15.10.2021,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9**

Beginn der Sitzung : 09:35 Uhr
Ende der Sitzung : 12:45 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Edgar Müller

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Birgit Buschmann
Herr Helmut Frank
Frau Angelika Grabow
Herr Horst Kanthak
Frau Renate König
Herr Arthur Klaus Korte bis 12:00 Uhr
Frau Doris Köster-Bunselmeyer
Frau Irmgard Schulz-Wheater
Frau Anne-Marie van Oosterum-Arnu
Frau Jutta Angelika Wonschik-Steege
Herr Andrejs Grigjanis Protokollführer

Verwaltung

Frau Gudrun Klein bis 11:30 Uhr

Gäste

Frau Annette Maiwald-Böhm bis 09:30 Uhr
Frau Susanne Freese bis 09:45 Uhr
Frau Annelore Penno bis 11:40 Uhr

Entschuldigt fehlt/fehlen

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Andrea Krieger
Herr Andreas Puk
Herr Wolfgang Zimmermann

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05 vom 13.08.2021
5. Zwischenstand Info-Broschüre des Senioren- und Behindertenbeirats
6. Planung Infostand zur Adventszeit auf dem Rondeel
Motto: Gesund und vital altern, evtl. mit Seh-/Hörtest-Gutscheinen
7. Vorstellung des Projekts Lesepatzen der Bürgerstiftung Stormarn durch Frau Penno – eingeladen um 11:00 Uhr
8. Bericht aus der Stadtverordnetenversammlung u. a. Thema: ioki Mobilitäts-Service
9. Berichte aus den Ausschüssen
10. a) Wissenswertes aus der Sprechstunde
b) Grundsätzliches zur Sprechstunde
Planung, Bekanntmachung
11. Kenntnisnahmen
12. Aktuelles zum „Bänke-Kataster“
Frau Buschmann
13. Wahl von zwei Delegierten und Ersatzvertretern für die Mitgliederversammlung 2021 des Landeseniorenrat Schleswig-Holstein e. V.
14. Verschiedenes
15. Termine

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der 1. Vorsitzende begrüßt die anwesenden Seniorenbeiräte und die Gäste, Frau Annette Maiwald-Boehm – Leitung Peter-Rantzau-Haus, Frau Susanne Freese - Leitstelle „Älter werden“, sowie von der Verwaltung Frau Gudrun Klein – Stadt Ahrensburg Fachdienst III.1 - Schule und Sport, stellvertretende Fachdienstleiterin.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

Er dankt Frau Annette Maiwald-Boehm für ihre Zeit und bittet um die Präsentation des Peter-Rantzau-Hauses:

Auszüge aus den Informationen der Stadt Ahrensburg über das Peter-Rantzau-Haus:

Die Bürgerbegegnungsstätte "Peter-Rantzau-Haus" in Ahrensburg steht unter dem Leitmotiv "Aktivieren, beraten, integrieren, verbinden, betreuen und vernetzen!". Dementsprechend vielfältig sind die offenen Angebote für alle Generationen, jedoch orientiert sich das Haus mit seinen Veranstaltungen überwiegend an den Menschen "in der Mitte des Lebens".

Im Peter-Rantzau-Haus gestalten Bürgerinnen und Bürger aktiv ihre Freizeit, treffen sich mit anderen und gehen ihren kulturellen, kreativen oder sportlichen Neigungen nach.

Das Peter-Rantzau-Haus fördert ausdrücklich das freiwillige, ehrenamtliche Engagement und unterstützt Interessierte beim Aufbau neuer Angebote.

Angeboten werden Gedächtnistraining, Gymnastik, Tanzen, Literatur- und Gesprächskreise, Handarbeiten, kreatives Gestalten, PC-Kurse, Ausflugsfahrten, Schach, Bridge, Scrabble, Kartenspiele, Vorträge zu gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Themen, Musikgruppen, gesellige Runden, Fotografie, Kochkurse und vieles mehr. Alle Angebote können barrierefrei erreicht werden.

Ebenfalls im Peter-Rantzau-Haus beheimatet ist die Leitstelle "Älter werden". Sie hat den Auftrag, zu allen Fragen rund um das Älter werden in Ahrensburg zu informieren, neutral zu beraten und Unterstützung zu bieten.

Weitere kostenfreie Beratungsangebote und Sprechstunden werden im Peter-Rantzau-Haus von der Alzheimer Gesellschaft Stormarn, den Ämterlotsen, dem Sozialverband Deutschland, von Donum vitae, dem Behindertenbeirat, den Wirtschaft Senioren und dem Netzwerk "trotzALTER" abgehalten.

Im Café können Besucher bei selbstgebackenen Kuchen und Kaffee gemütlich beisammensitzen. Engagierte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer verwöhnen die Gäste während der Woche von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Ein wechselnder Mittagstisch wird in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr angeboten.

Das Peter-Rantzau-Haus wird von der Arbeiterwohlfahrt Ahrensburg e.V. im Auftrag der Stadt Ahrensburg betrieben und unterhält zur Qualitätssicherung einen Fachbeirat, der sich aus Vertretern der Stadt, den ortsansässigen Wohlfahrtsverbänden und den Kirchen zusammensetzt.

SoVD-Gütesiegel an das Peter-Rantzau-Haus verliehen:

Das Peter-Rantzau-Haus in Ahrensburg ist am 06. September 2017 vom Sozialverband Deutschland (SoVD), Landesverband Schleswig-Holstein, mit dem „Gütesiegel für ein besonderes Engagement für die Teilhabe von behinderten und älteren Menschen in der Gesellschaft“ ausgezeichnet worden.

Mit der Ehrung würdigt der SoVD die erfolgreichen Bemühungen das Haus an die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen anzupassen.

Leitung Peter-Rantzau-Haus: Annette Maiwald-Boehm

Tel. 04102 / 21 15 10, maiwald-boehm@peter-rantzau-haus.de

Der Vorsitzende bittet Frau Susanne Freese von der Leitstelle „Älter werden“ um die Präsentation ihres Aufgabengebiets:

Auszüge aus den Informationen zur Leitstelle „Älter werden“ des Peter-Rantzau-Hauses:

Ganz gleich, ob im Akutfall oder aus vorausschauender Vorsorge, bei der Leitstelle „Älter werden“ sind Sie richtig, wenn Sie sich z.B. fragen:

- Was sollte ich über Vollmacht, gesetzliche Betreuung oder Patientenverfügung wissen?
- Wo finde ich zeitweise oder dauerhaft Hilfe im Haushalt?
- Wer unterstützt mich, wenn Pflegebedürftigkeit eintritt?
- Wie funktioniert ein Hausnotrufsystem und was kostet es?
- Welche Freizeitmöglichkeiten gibt es in Ahrensburg?
- Wo und wie will ich leben, wenn ich pflegebedürftig werden sollte?
- Selbstbestimmt älter werden in Ahrensburg

Es übernimmt die Leitstelle „Älter werden“ die Aufgabe, die Bürger und Bürgerinnen über Angebote, Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten umfassend zu informieren.

Die Beratungen sind kostenlos, um sie allen Ratsuchenden zu ermöglichen. Die Gespräche erfolgen vertraulich und die Neutralität der Informationen bleibt gewahrt.

Die Leitstelle bietet zudem Veranstaltungen zu aktuellen Themen an. Die Termine werden in Presse und durch Aushang bekannt gegeben.

Ihre Ansprechpartnerin: Susanne Freese

Tel. 04102 – 211519, freese@peter-rantzau-haus.de

2. Einwohnerfragestunde

Kein Einwohner-Besuch in der Sitzung.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Herr Edgar Müller bittet um die Einführung eines neuen Punkt 13 und damit einer Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung, beginnend bei Tagesordnungspunkt 12, und zwar wie folgt:

13. Wahl von zwei Delegierten und Ersatzvertretern für die Mitgliederversammlung 2021 des
Landesenienrat Schleswig-Holstein e.V.
14. Verschiedenes
15. Termine

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05 vom 13.08.2021

Keine Einwände

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

5. Zwischenstand Info-Broschüre des Senioren- und Behindertenbeirats

Frau Gudrun Klein teilt mit: Ein 10-seitiger Auftragsverarbeitungsvertrag von Innex Media liegt der Stadt Ahrensburg jetzt vor. Der Abschluss dieses Vertrages ist erforderlich, damit der Verlag die Anschriften der Ahrensburger Bürger über 60 Jahre für die Verteilung der neuen Informations-Broschüre vom Einwohnermeldeamt erhalten und hierfür verwenden darf. Der Vertrag wird ab jetzt vom Datenschutzbeauftragten der Stadt Ahrensburg geprüft und muss danach vom Bürgermeister freigegeben werden. Voraussichtlich wird die Abwicklung dieses Vorgangs Anfang 2022 abgeschlossen sein.

**6. Planung Infostand zur Adventszeit auf dem Rondeel
Motto: Gesund und vital altern, evtl. mit Seh-/Hörtest-Gutscheinen**

Da hierfür weder ausreichende Vorbereitungszeit besteht und außerdem die Unterstützungspartner noch nicht gefunden werden konnten, wird geplant, dies für das Stadtfest 2022 (Vereinsmeile) vorzubereiten. Ein Schwerpunktthema wird erarbeitet. Federführend ist der stv. Vorsitzende, Herr Helmut Frank.

7. Vorstellung des Projekts Lesepatzen der Bürgerstiftung Stormarn durch Frau Penno – eingeladen um 11:00 Uhr

Mit etwas Verspätung konnte Frau Annelore Penno, Bereichsleiterin der Gemeinschaft der Lesepatinnen und Lesepatzen der Bürger-Stiftung Stormarn, über die Tätigkeit dieser Organisation berichten. Sie informierte über das Ziel der Bürger-Stiftung, mit einer großen Anzahl von Freiwilligen Paten, insbesondere bei Kindern, Leselust erreichen und Lesefrust vermeiden zu wollen. Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Freude an Büchern und Geschichten zu wecken und das Lesen zu unterstützen. Die Lesepatzen lesen Reime, Gedichte und Geschichten vor und sprechen mit den Kindern über das Gelesene. So tragen sie dazu bei, dass Kinder lernen, sich mit Büchern zu beschäftigen und das Lesen zu schätzen.

Frau Penno betonte, dass der Zugang zum Lesen bereits mit den ersten Bilderbüchern beginnt. Sie sind der Grundstein für die Entwicklung von Fantasie, erweitern den Erfahrungshorizont und laden Kinder ein, die Welt mit anderen Augen zu sehen. Die Ziele sind die Förderung von Lesen und Verstehen, sowie Lesefähigkeit und Textverständnis, und sind damit eine wesentliche Grundlage für den Erfolg in Schule und Beruf und für eine selbstbestimmte Gestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders. Frau Penno lud Interessierte ein, sich zu melden und sich als Lesepate an dieser schönen Aufgabe zu beteiligen.

8. Bericht aus der Stadtverordnetenversammlung u. a. Thema: ioki Mobilitäts-Service

Im Berichtszeitraum fanden zwei StVV statt:

Als seniorenrelevantes Thema ist vor allem die Ergänzung des ÖPNV durch ioki zu sehen. Hierzu hat die Versammlung nach ausführlicher Beratung, in die sich auch der Seniorenbeirats-Vorsitzende eingebracht hat, einen positiven Beschluss herbeigeführt:

1. Das ioki-System wird für die nächsten zwei Jahre beibehalten und bezuschusst
2. Für das zweite Jahr wird aber eine Haushaltssperre eingefügt, um vor einer Freigabe die dann aktuellen Auswertungen über die Nutzung prüfen zu können.

9. Berichte aus den Ausschüssen

Der Vorsitzende informiert darüber, dass die Delegierten des Seniorenbeirats in den Ausschüssen Anträge stellen dürfen. Gegenstand und Text müssen jedoch vorher in den Sitzungen oder in der Zwischenzeit online im Seniorenbeirat abgestimmt und freigegeben werden.

Bau- und Planungsausschuss

Sitzung 01.09.2021:

Auf Antrag der Fraktionen der CDU, von Bündnis 90/Die Grünen und des WAB beschloss der Bauausschuss, die Planung für eine Tiefgarage unter dem Stormarnplatz einzustellen, da laut einer Datenerhebung im September 2020, deren Ergebnisse jetzt vorliegen, genügend Parkraum in der Ahrensburger Innenstadt vorhanden sei. (Die SPD, die dem Tiefgaragenbeschluss im Februar 2020 nicht zugestimmt hatte, begrüßte daher das Ende der Planung) Die Verwaltung teilte mit, dass das Architekturbüro Gerber beauftragt wurde, die Planungen bis Stufe 4 - also Planungsende - vorzunehmen. Hierfür ist auch die Finanzierung teils erfolgt, teils zugesagt. Sie weist auch darauf hin, dass für den Rathaus- Erweiterungsbau Stellplätze für die Mitarbeiter gesetzlich gefordert sind, so dass auf jeden Fall eine kleinere Tiefgaragenlösung erforderlich sei.

Sitzung 15.09.2021:

Beratungsschwerpunkt war ein Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und WAB zum Parkraumkonzept Innenstadt. Zugestimmt wurde der Aufhebung der Parkplätze an der Ausfahrt der CCA-Tiefgarage sowie die Einbeziehung aller öffentlichen Parkplätze im Innenstadtring in die Parkraumbewirtschaftung. Alle weiter reichenden Forderungen wurden vertagt bzw. fanden keine Mehrheit.

Der Ausschuss beriet ferner über die Fortführung des On-Demand-Verkehrs (ioki). Hierzu trug ich die Stellungnahme des Seniorenbeirats vor und verwies auch auf deren Unterstützung durch den Behindertenbeirat. Im Ergebnis wurde die Fortführung breit unterstützt.

Die Änderung der Parkgebührenverordnung wurde vorgestellt und zur Kenntnis genommen.

Frau Doris Köster-Bunselmeyer

Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Sitzung ist ausgefallen

Herr Wolfgang Zimmermann

Finanzausschuss

Keine seniorenrelevanten Themen

Herr Andreas Puk

Hauptausschuss

Keine seniorenrelevanten Themen

Herr Helmut Frank

Sozialausschuss

Sitzung vom 14.09.2021

Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Kita in der Bogenstrasse

Der Investor hatte mitgeteilt, dass er aus verkehrstechnischen Gründen nicht in der Lage sei, in dem Objekt eine Kita einzurichten. Auch die Stadtverwaltung hat das geprüft und jetzt bestätigt. Als Alternative wurde jetzt erarbeitet, dass eine der 4-Zimmer Wohnungen im Gebäude als Kita für maximal 10 Kinder mit zwei Betreuern verwendet soll. Dieses muss nun von der Stadt abgestimmt werden. Auf meine Frage hin bestätigte die Vorsitzende, Doris Brandt, dass die Anteile Sozialwohnungen unverändert bleiben würden.

Diskussion über Integration und Teilhabe

Nach dem vorgetragenen Jahresbericht des „Freundeskreis für Flüchtlinge Ahrensburg e.V.“, Axel Fricke, und vom „NetzWERK Migration & Integration Ahrensburg“, Dorothea Schmidt, entbrannte eine Diskussion über die Arbeit der Stadtverwaltung und dem bisherigen Fehlen einer Entscheidungs-Vorlage für den Sozialausschuss zum Projekt Teilhabe und Beteiligung. Herr Dorow sagte eine baldige Vorlage zu.

Herr Andre Grigjanis

Umweltausschuss

Keine seniorenrelevanten Themen

Frau Irmgard Schulz-Wheater

Werkausschuss

Keine Sitzung

Frau Doris Köster-Bunselmeyer

AG Peter-Rantzau-Haus

In dieser Sitzung des Seniorenbeirats hat Frau Maiwald-Böhm, die Leiterin des Peter-Rantzau-Hauses, sich und Ihre Arbeit kurz vorgestellt. Aus der Begegnungsstätte gibt es darüber hinaus folgende aktuelle Informationen zu berichten:

Für das vierte Quartal 2021 wurde wieder ein Programm-Flyer erstellt, aus dem das abwechslungsreiche Programmangebot ersichtlich ist. Er liegt im PRH aus und ist auch im Internet zu finden.

Es wird im PRH ein neues „Paten-System“ aufgebaut. Dazu gesucht werden ehrenamtliche PKW-Fahrer, die Besucher zu Hause abholen und nach einem ca. 2-stündigen Besuch von Veranstaltungen wieder nach Hause fahren. Der bisherige Fahrdienst wurde eingestellt. Das Paten-System soll für Personen gelten, die sich kein Taxi leisten oder nicht mehr im Bus fahren können. „Paten“ können so Verantwortung für eine Person übernehmen. Die Teilnehmer der Sitzung des Seniorenbeirats wiesen darauf hin, das Fragen zur Versicherung vorher geklärt werden müssen.

Neu im Gespräch ist der Aufbau eine IOKI-Hotline – zur Buchung von Fahrten, die das bisherige Angebot des Verkaufs der Guthabekarten ergänzen soll. Eine Hotline soll eingerichtet werden.

Neu sind zwei Beratungs-Angebote im PRH:

Ab Oktober 2021 bietet der „Pflegestützpunkt“ des Kreises Stormarn unabhängige und kostenfreie Beratung an jedem 2. Donnerstag im Monat von 10-12 Uhr an. Interessierte können sich hier – nach Terminabsprache - u.a. über die Themen Pflegeversicherung, Pflege und Hilfen bei Demenz informieren. Der Raum im PRH ist barrierefrei erreichbar.

Ab 2022 wird es im PRH die „EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabe-Beratung“ geben.

Und es gelten gemäß der aktuellen Landesverordnung weiterhin folgende Corona-Schutzmaßnahmen:

Das Hygienekonzept verlangt zum Aufenthalt im PRH einen vollständigen Impfschutz, den Nachweis einer Genesung oder einen aktuellen negativen Schnelltest einer anerkannten Corona-Teststelle.

Beim Betreten des Hauses werden die Kontaktdaten erfasst. Im Haus ist das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes erforderlich und es gilt weiter das Einbahnstraßen-System.

Frau Jutta A. Wonschik-Steeger.

Behindertenbeirat

Sitzung vom 30.8.2021

Der neue Vorsitzende, Henning Rohwedder, leitete die Sitzung und alle 6 Mitglieder des Behindertenbeirats waren anwesend. Die oft ausgefallenen Sprechstunden sollen ab sofort wieder jeden 2. Mittwoch im Monat im Peter-Rantzau-Haus durchgeführt werden.

Der Vorsitzende verlas das Schreiben an die Stadt hinsichtlich IOKI und erklärte, dass er dieses noch mit dem Vorsitzenden des Seniorenbeirats abstimmen will. Er möchte zukünftig enger mit dem Seniorenbeirat zusammenarbeiten. Hinsichtlich Pressearbeit und Wegweiser möchte er sich mit Wolfgang Zimmermann absprechen.

Die nächste Sitzung ist für den 9.11.2021 geplant.

Frau Birgit Buschmann

Kinder- und Jugendbeirat

Keine seniorenrelevanten Themen

Frau Renate König

Offene Altenarbeit/Netzwerk „Trotz Alter“

Keine Sitzung bisher. In dieser Sitzung des Seniorenbeirats hatte Frau Susanne Freese, die für die Leitstelle „Älter werden“ bei der Stadt Ahrensburg zuständig ist, sich und Ihre Arbeit kurz vorgestellt.

Im Anschluss an die Vorstellung wurde in einer kurzen Unterredung zwischen Frau Freese und Frau Wonschik-Steeger vereinbart, sich zeitnah zu einem weiterführenden Gespräch zusammzusetzen, um sich über die künftige Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat auszutauschen.

Frau Jutta A. Wonschik-Steeger

Vereine/Verbände/ÖPNV

Frau Birgit Buschmann

Aktionsbündnis für Teilhabe und Beteiligung

Am 7. September fand, wieder unter Moderation von TOLLERORT, eine weiterführende Planungsgruppen-Sitzung des „Aktionsbündnis für Teilhabe und Beteiligung“ statt.

Als neue Mitglieder wurden Frau Tanja Eicher von der Stadt Ahrensburg und der Ahrensburger Unternehmer Herr Roland Spahn vorgestellt.

Intensiv weitergearbeitet wurde an den Thesen zur IST-Situation der Teilhabemöglichkeiten im Handlungsfeld „Gesundheit und Pflege“. Behandelt wurden u.a. Themen und Fragestellungen in den Bereichen Pflegedienste, hausärztliche Versorgung, Pflegepersonal, psychische Gesundheit, medizinische Grundversorgung, Beratungsangebote und -stellen, Erreichbarkeit, Informationsbeschaffung und Notwendigkeit von Angebots- und Bedarfsanalysen; alles besonders mit Blick auch auf Menschen aus marginalisierten gesellschaftlichen Gruppen.

Frau Jutta A. Wonschik-Steeger

10. a) Wissenswertes aus der Sprechstunde b) Grundsätzliches zur Sprechstunde Planung, Bekanntmachung

Frau Irmgard Schulz-Wheater hat die Verantwortung für die Organisation des Besprechungsraumes übernommen, zur Stellvertreterin hat sich Frau Birgit Buschmann bereit erklärt.

11. **Kenntnisnahmen**

Herr Edgar Müller informierte:

- Bau Hamburger Straße

Die diversen Baustellen in der Hamburger Straße führen zu unhaltbaren Zuständen, weil die Gehwege während der Baumaßnahmen zum größten Teil nicht nutzbar sind. Seniorinnen und Senioren waren gezwungen mit Rollator oder auch Rollstuhl auf die Fahrbahn auszuweichen, die nicht gesperrt war. Herr Müller fertigte eine Foto-Doku an und sandte diese umgehend an die Stadtverwaltung. Der verantwortliche Mitarbeiter des Bauamtes, Herr Schott, antwortete dazu: „Mittlerweile haben wir mit dem Unternehmen vor Ort und dem Maßnahmen-Verantwortlichen (es ist keine städtische Baumaßnahme) gesprochen. Im Rahmen des Bauablauf soll sich der Zustand für Fußgänger verbessern.“

Die Angelegenheit wird weiter kritisch beobachtet.

12. **Aktuelles zum „Bänke-Kataster“ Frau Buschmann**

Am 13. September 2021 fand ein Gespräch mit dem zuständigen Sachbearbeiter im Bauamt statt. Es wurde vereinbart bis ca. Weihnachten ein aktualisiertes Bänke-Kataster zu erstellen. Außerdem soll der Seniorenbeirat Mitspracherecht bei jährlich zehn neuen bzw. zu ersetzenden Bänken haben. Wir sollen auch eingebunden werden bei der Möblierung im Zuge der Neugestaltung der Hamburger Straße. Bänke können auch gespendet werden, dies bedarf dann der Zustimmung des Bürgermeisters. Es wurde ein erneutes Gespräch für Ende November vereinbart.

Frau Birgit Buschmann

13. **Wahl von zwei Delegierten und Ersatzvertretern für die Mitgliederversammlung 2021 des Landeseniorenrat Schleswig-Holstein e. V.**

Für die Mitgliederversammlung 2021 des Landeseniorenrat Schleswig-Holstein e. V. am 1.12.2021 kann der Seniorenbeirat zwei Delegierte entsenden. Neben dem Vorsitzenden hat sich Frau Angelika Grabow hierfür gemeldet.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Als Ersatzvertreter bzw. -Vertreterin wurden bestätigt: a) für den Vorsitzenden: Herr Helmut Frank, b) für Frau Angelika Grabow: Frau Jutta A. Wonschik-Steeger.“

14. Verschiedenes

Herr Edgar Müller informierte:

- Eine Kontaktaufnahme mit der Organisation:
Der „Digitale Engel“ (Info-Veranstaltungen durch das Projekt „Deutschland sicher im Netz“) wird auf Einladung des SBR Ahrensburg möglichst bald (November) eine Info-Veranstaltung durchführen. Schwerpunktthema wird die Bedienung von Smartphone und Tablet für Seniorinnen und Senioren sein.
- Über den Besuch beim Seniorenbeirat Ludwigslust:
Der Seniorenbeirat Ludwigslust hat den Seniorenbeirat Ahrensburg zu dessen Veranstaltung Sport eingeladen, die vom 6. – 10.9.2021 stattfand. Der Besuch durch Frau van Oosterum, Herrn Puk und dem Vorsitzenden, Herrn Müller, fand am 7.9.2021 statt. Nach einer gelungenen Sportstunde gemeinsam mit dem SBR Ludwigslust und vielen Bürgerinnen und Bürgern ging es ins Rathaus, wo die Vorsitzende, Frau Holm, mit weiteren Mitgliedern ihre Projekte in Ludwigslust vorstellte. Danach führte uns Frau Holm durch die Innenstadt und wies auf bauliche Anpassungen beim Straßenbelag im historischen Stadtteil hin, auch das neue Bürgerinfosystem an den Fußwegen (zusätzlich in halber Höhe für Rollifahrer) weckte unser Interesse. Danach wurde noch der Schlosspark (seniorengerechte „Möblierung“) und die Stadtkirche besichtigt. Unsere Delegation bedankte sich für die Gastfreundlichkeit und regte weitere Treffen in Ahrensburg bzw. Ludwigslust an zum regelmäßigen Informationsaustausch. Über diesen Besuch fertigte Frau van Oosterum einen Pressebericht an, der samt Foto im „Markt“ veröffentlicht wurde.

Herr Andre Grigjanis informierte:

- dass er, außer auf Sessionnet, keine Information über die heutige Sitzung, z. B. in der Presse, gefunden hat.
Es ist mit der Stadt abzustimmen, ob die Stadt Ahrensburg diese Information an die Presse gibt. Der Seniorenbeirat könnte zur Sicherstellung eigene Pressemeldungen verfassen und senden, möglichst mit dem Hinweis auf einen jeweils wichtigen Tagesordnungspunkt, um das Interesse der Einwohner an einer Teilnahme zu steigern.
- über die Beschwerde eines Anwohners eines Mehrfamilienhauses im Neubaugebiet Pomonaring. Er berichtete, dass aufgrund von zu schwacher Stromversorgung die geplante Anschaffung von Wallboxen für die Stromversorgung für 20 e-Fahrzeuge nicht möglich ist. Die Stadtwerke hatten nach Prüfung mitgeteilt, dass bei der Bauleitplanung die hierfür erforderliche Stromversorgung (hier 2 x 20kW) nicht berücksichtigt wurde.

15. Termine

Die nächste Sitzung soll am 19.11.2021 um 09:30 Uhr im Peter-Rantzau-Haus stattfinden.

gez. Edgar Müller
Vorsitzender

gez. Andrejs Grigjanis
Protokollführer